

Die achte auf des Königs Rückkunft aus dem Lager mit Rex redux ex castris Mühlberg. ist von Berm. $\frac{1}{2}$ Loth. Man hat von diesem Lustlager nicht nur vielfache weitläufige Beschreibungen, sondern auch herrliche Kupferstiche.

Ein Dukaten und ein Biergrofchenstück mit Brustbild und Wappen gehören noch zu diesem Jahre.

1733. Ingleichen der letzte Dukaten dieses Königs von 1733. mit Brustbild und Wappen.

In diesem Jahre begaben sich Ihre königl. Majestät den 10. Jan. das leßtemal nach Polen: Der Reichstag wurde zwar eröffnet, aber wegen Dero anhaltenden Unpäßlichkeit zertrennet. Der alte Schaden am linken Fuße öfnete sich wieder, zog abermals den kalten Brand, und in weniger als 3 Tagen den Tod nach sich. Am Sonntage vor Lichtmesse, den 1. Febr. verblichen Ihre Majestät in Ihrem Pallaste zu Warschau im 63sten Jahre Ihres Alters, weniger 3 und einen Viertelmonat. Gedruckt ist die Beschreibung des Todesfalles Friedrich Augusts und seines Paradebettes, in 4.

Folgende sechs darauf geprägte Münzen sind bleibende Denkmale, und pflanzen das ruhmvolle Andenken dieses Monarchen auf die spätesten Nachkommen fort:

Die erste: ein einseitiger Medaillon, der größte unter den chursächsischen, mit dem sehr erhabenen, geharnischten, und mit dem Hermelinmantel bedecktem Brustbilde des Königs, wie er in spätern Jahren ausgesehen, ohne Jahrzahl und ohne Namen eines Stempelschneiders. w. $14\frac{1}{8}$ Loth. Ist im Dallwitzischen Cabinet, und was Fleiß und Ausdruck betrifft, die schönste, und der ungemeinen Tiefe des geschnittenen Stempels wegen, die kunstreichste Münze.

Die